

Jahresbericht des Präsidenten

Einleitung

In vier Jahren haben wir die Kosten der nationalen Geflügelausstellung halbiert. Was sich wie ein Wunder anhört hat der Vorstand von Rassegeflügel Schweiz und die beiden OK's von Basel 2008 und Züberwangen 2010 tatsächlich geschafft! Rückblick: Die Nationale 2006 in Thun war eine rundum gelungene Ausstellung. Mit dem Wechsel von Bern in eine ländlichere Gegend, verbunden mit der Hoffnung mehr Besucher an unsere mustergültig organisierten und dekorierten Ausstellungen zu locken, sind wir nach Thun gereist. Heute wissen wir, dass die Besucher leider nur spärlich erschienen sind.

Ich will hier niemandem den schwarzen Peter zuschieben, Tatsache ist, dass die Kosten einer Nationalen Geflügelausstellung die Einnahmen bei weitem übersteigen und so immer wieder grosse Defizite ausgewiesen werden mussten.

Dieser Umstand hat beim Vorstand alle Alarmglocken läuten lassen. Nachdem die Schlussabrechnung von Thun erstellt und die Fakten bekannt waren, hat der Vorstand eine Richtungsänderung beschlossen. An einem zweitägigen Workshop in Schaffhausen wurde darüber beraten wie zukünftige Nationalen gestaltet werden könnten ohne einen allzu grossen Qualitätseinbruch hinnehmen zu müssen. Für den Vorstand war von Anfang an klar, dass Rassegeflügel Schweiz auch in Zukunft Geld in die Nationale investieren werden würde.

Heute, fünf Jahre später, können wir mit Stolz sagen, wir haben zum richtigen Zeitpunkt eine Standortbestimmung gemacht und einen Kurswechsel beschlossen. Dieser wurde im Wissen, dass er nicht von allen goutiert werden würde auch umgesetzt.

Für die Nationale Basel konnten die Kosten entscheidend gesenkt werden, und für Züberwangen ist den Verantwortlichen noch einmal eine Kostensenkung gelungen. Bravo!!

Fazit: Alles richtig gemacht, oder doch nicht? Der von der Delegiertenversammlung gewählte Vorstand ist überzeugt, vieles richtig entschieden und umgesetzt zu haben. Die Punkte die noch verbessert werden können sind bekannt, daran werden wir arbeiten. Züberwangen war der verdiente Erfolg für die Arbeit die das OK und der Vorstand im Vorfeld geleistet haben.

Zuschauerzahlen die wir uns jahrelang erhofft, jedoch nie erreicht haben, waren in der kleinen Gemeinde Zuzwil-Züberwangen plötzlich Tatsache.

Ich bin stolz auf die OK Mitglieder, und auf meine Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen. Ich bin stolz auf die Ausstellerinnen und Aussteller der Nationalen Geflügelausstellungen, Ich bedanke mich bei allen die diesen Erfolg ermöglicht haben. „Merci vöu mol“

POK vom 06. Februar 2010 in Sursee

Ich bin froh, dass es mit dem Tagungsort Restaurant Baulüüt im Zentrum des Bau- meisterverbandes in Sursee im zweiten Anlauf geklappt hat. Die morgendliche Vortragsreihe wurde von Markus Hofer, dem Verkaufsleiter unseres Hauptsponsors der Firma melior aus Herzogenbuchsee mit einem Referat über Spezialfutter für die Rassegeflügelzucht gestartet. Der zweite Vortrag über das Krankheitsbild und vorbeugende Massnahmen der Infektiösen Laryngotracheitis (ILT) wurde vom Vorstand aus aktuellem Anlass gewählt. Prof. Dr. med. vet. Richard Hoop vom Institut für Veterinär bakteriologie der Universität Zürich, zeigte mit seinem Referat die Komplexität dieser ansteckenden Atemwegkrankung und mögliche Szenarien von Massnahmen der Bekämpfung auf. Die Forschung beschäftigt sich zur Zurzeit mit der Möglichkeit einer sanften Sanierung.

Der geschäftliche Teil am Nachmittag galt wie immer der Vorbereitung der Geschäfte der Delegiertenversammlung. Die Traktanden konnten speditiv behandelt werden. Da sich trotz mehrmaligem Aufruf in der Tierwelt auf die Ausschreibung für die Mitarbeit in der Ausbildungskommission niemand gemeldet hat, wurden vom Vorstand verschiedene Personen angefragt. Mit Hans Dinkelmann, aus Horgen, konnte ein langjähriger erfahrener Züchter und Funktionär für das freie Amt in der Ausbildungskommission gefunden werden. Er wurde den Delegierten anlässlich der POK vorgestellt.

ZOT vom 1. Mai 2010 im Aviforum und Inforama Rüti in Zollikofen

Der Verantwortliche für die Ausbildungskommission von Rassegeflügel Schweiz Walter Gloor, mit seinen Kommissionsmitgliedern hat für die Züchter- und Obmännertagung einmal mehr ein sehr interessantes Programm zusammengestellt. Da 2009 viele Rassegeflügelbestände von der roten und der nordischen Vogelmilbe heimgesucht wurden, referierte Prof. Dr. med. vet. Richard Hoop über mögliche Bekämpfungsstrategien gegen diese lästigen Ungeziefer. Die Richterkollegen der Ausbildungskommission stellten bei der Tierbesprechung verschiedene eigentliche Zwerge vor. Beim unserem Partner dem Aviforum hatten die Besucher die Möglichkeit einen Modernen Legehennen- und Maststall zu besichtigen. Dass diese Tagungen abwechslungs- und lehrreich sind, beweisen die gleichbleibend hohen Besucherzahlen. Sie zeigen aber auch auf, dass neben einem fachlichen Teil, die Pflege der Kameradschaft und das Fachsimpeln nicht fehlen dürfen. Die ZOT 2010 vermochte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einmal mehr zu begeistern.

Animalia vom 08. /09. Mai 2010 in den Olma Hallen St. Gallen

„Beliebte und erfolgreiche Animalia St.Gallen mit artenvielfältiger Tieraussstellung“ Medienberichten zufolge besuchten über 19'000 Besucherinnen und Besucher (dies sind 5% weniger als im Vorjahr), die grösste deutschsprachige Erlebnis- und Informationsmesse für Tierfreunde und Tierhalter. Die diesjährige Kleintieraussstellung von Kleintiere Schweiz stand unter dem Motto: „Dank Kleintieren fühle ich mich wohl“. Gezeigt wurden Zier- und Wasserziergeflügel, Kaninchen, Tauben in einem für die Besucher begehbaren Taubenschlag, Meerschweinchen und viele weitere Kleintiere. Es versteht sich von selbst, dass Ausstellungen mit so hohen Besucherzahlen für Kleintiere Schweiz und ihre Fachverbände eine Präsentationsplattform der besonderen Art darstellt. Ein herzliches Dankeschön, allen Helferinnen und Helfer welche an der Animalia 2010 mitgearbeitet haben.

Rassegeflügel Schweiz DV vom 12. Juni 2010 auf der Halbinsel Au ZH

„Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben.“ (Zitat von Albert Einstein). Nicht in der Vergangenheit leben, diese jedoch auch nicht vergessen, Vergangenes akzeptieren und Vergangenen nicht nachtrauern. Die Zukunft aktiv mitgestalten, offen sein für Neues und neue Ideen.

Mit diesen Worten konnte ich die Delegiertenversammlung 2010 auf der Halbinsel Au ZH eröffnen. Obwohl ich vom Organisator eine straffe Zeitvorgabe erhalten hatte konnten die Traktandierten Geschäfte ruhig und sachlich behandelt werden.

Wahlen Gesamtvorstand

Mit den Gesamterneuerungswahlen des Vorstandes stand ein wichtiger Tagungspunkt auf der Traktandenliste Als Tagespräsident amtierte unser Ehrenmitglied Michel Bovet aus Chézard-St Martin. Alle Vorstandmitglieder hatten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung gestellt und wurden ohne Gegenstimme in ihren Ämtern bestätigt. Herzlichen Dank für das ausgesprochene Vertrauen.

Anträge

Der Antrag des Vorstandes, wonach an kantonalen Geflügelausstellungen der Richterobmann nur noch am Bewertungstag anwesend sein muss, wurde ohne Gegenstimme angenommen. Abgelehnt wurde hingegen der Antrag von Wasser- und Grossgeflügel Schweiz, welcher verlangte, dass Tiere mit ausländischen Ringen an den Nationalen Geflügelausstellungen nicht mehr Schweizer Champion werden können.

Auszeichnungen und Ehrungen

Ein Höhepunkt jeder Delegiertenversammlung sind die Ehrungen und Auszeichnungen von verdienten Mitgliedern des Verbandes Rassegeflügel Schweiz.

Nachfolgende Züchterinnen und Züchter konnten von Ursula Götz die Diplome der EE-Ausstellung 2009 in Nitra Slowakei in Empfang nehmen.

Bundesjugendmedaille

Jungzüchter Thomas Schwab, Lyss, Zw. Lachshühner

Europameister und Europachampion

Jean-Pierre Beck, Cudrefin, Marans und Australorps

Urs Lochmann, Erlinsbach, Altenglische Zwerg-Kämpfer

Franz Mäder, Thal, Appenzeller Spitzhauben

Ursula Marchand, Colombier, New Hampshire

Heinz Mathys, Kölliken Zwerg-Holländer-Haubenhühner

Irene Oeschger, Bärschwil, Zwerg-Brahma

Melanie Schoch, Züberwangen, Modern Englische Zwerg-Kämpfer

Marcel Strässle, Kirchberg, Holländische Zwerghühner

Hansueli Zahnd, Mamishus, Paduaner und Sultanhühner

Sylvia Kälin, Brittnau, Dorking

Elisabeth Wipf, Meisterschwanden, Zwerg-Strupphühner

Verdienstmedaille

Die Verdienstmedaille ist eine besondere Auszeichnung von Rassegeflügel Schweiz. Sie wird Mitgliedern zugesprochen welche sich besonders für die Rassegeflügelzucht einsetzen oder eingesetzt haben. 2010 wurden, Rita Deutschmann, Fällanden, Beat Kurmann, Luthern Bad, und Alois Peter, Hübeli ausgezeichnet. Sie alle haben in ihren Organisationen über viele Jahre grossartige Arbeit für die Rassegeflügelzucht geleistet.

Ehrenmitglieder

Die Delegierten ernannten mit grossem Applaus Hans – Peter Blättler, aus Brittnau, Herbert Stanik, aus Wettingen und Reto Oesch, aus Chur zu neuen Ehrenmitgliedern. Herzliche Gratulation allen Geehrten!

Nationale Geflügelausstellung vom 8./9. Januar 2011 in Züberwangen SG

Die Nationale Geflügelausstellung in Züberwangen übertraf meine Erwartung in den meisten Punkten, die Anzahl der Besucherinnen und Besucher war an beiden Tagen phänomenal. Die Hallen der Familiengärtnerei Rutishauser waren geradezu ideal für unsere Ausstellung. Schon in der Vorbereitungszeit und während der ganzen Ausstellungsdauer spürte man, dass die ganze Familie Rutishauser voll und ganz hinter diesem Anlass steht.

Ein Novum war, dass das OK nicht von einem einzelnen Kantonalverband, sondern von engagierten Züchterinnen und Züchter aus den Kantonen St. Gallen, Thurgau, Appenzell und Zürich übernommen wurde. Die Leitung des OK's oblag Leo Locher,

aus Rorschacherberg SG. Die Zusammenarbeit innerhalb des OK's und mit dem Vorstand von Rassegeflügel Schweiz funktionierte sehr gut. Was das OK und die Züchterinnen und Züchter der Ostschweiz in der Vorbereitungszeit und während der Ausstellung geleistet haben, verdient den allergrössten Respekt und Dank.

Diverse Änderungen gegenüber früheren Nationalen Geflügelausstellungen wurden in Züberwangen umgesetzt:

Verzicht auf teure Messehallen, Einzeltierausstellung statt Stämmeschau, Ausstellungsdauer um einen Tag verkürzt, Ziergeflügel herkömmlich mit Punkten und neu mit Wortwert bewertet, Katalog mit dem neuen Programm von Kleintiere Schweiz erstellt

Sieger der Nationalen Nationalen Geflügelausstellung in Züberwangen

Vereinskollektionen < 25% Ziergeflügel

- | | |
|--------------------------|-------------|
| 1. Kleintiere Frauenfeld | 94.729 Pkt. |
| 2. KZV Romanshorn u.U | 94.590 Pkt. |
| 3. OV Rebstein-Marbach | 94.500 Pkt. |

Vereinskollektionen > 25% Ziergeflügel

- | | |
|---------------------|-------------|
| 1. SACCO Val-de-Ruz | 94.500 Pkt. |
| 2. OV Grabs | 94.323 Pkt. |

Klubkollektionen

- | | |
|----------------------------------|-------------|
| 1. Schweiz. Rheinländerhuhn-Klub | 94.950 Pkt. |
| 2. Schweiz. Barnevelder-Klub | 94.500 Pkt. |
| 3. Zwerg-Cochin Klub Schweiz | 94.367 Pkt. |

Best of Show

Zum ersten Mal wurde an einer Nationalen Geflügelausstellung durch die Richterobmänner der Titel Best of Show 1.0 und 0.1 vergeben. Die beiden Preise wurden von der Gemeinde Zuzwil-Züberwangen gespendet und wurden am Sonntag nachmittag durch den Gemeindepräsidenten Roland Hardegger übergeben.

Martin Müller aus Fideris mit einem weiss-rotgezeichneten Yokohama Hahn und Harry Harder aus Salmsach TG, mit einer orangefarbenen Welsumerhenne, heissen die Sieger dieses Wettbewerbs. Herzliche Gratulation!

Champions der Nationalen 2010

Der Höhepunkt jeder Züchterlaufbahn ist sicher der Gewinn eines Championtitels an einer Nationalen Geflügelausstellung. Diese Auszeichnung wurde von den folgenden Züchterinnen und Züchtern gewonnen:

Puten- und Perlhühner: Hubmann Otto, Wil SG, Perlhühner lavendelbalau, (mit reduzierter Perlung); Gänse: Jegge Linus, Oeschgen AG, Cellergänse; Enten: Dünnler, Elsbeth, Lustdorf, Deutsche Pekingenten; Hühner: Minder Marcel, Kappel SO, Barnevelder blau-doppeltgesäumt; Verzweigte Hühner: Cammastral Sascha, Felsberg GR, Zw. Amrocks; Bühler Marianne, Langenthal BE, Zw.Barnevelder doppelgesäumt; Hähne Gebhard, Kirchberg SG, Zw.Vorwekhühner; Eigentliche Zwerghühner: Eberle Markus, Flums SG, Deutsche Zwerghühner weiss; Hühnervögel: Strässle Marcel, Kirchberg SG, Amherstfasan; Entenvögel: Zaugg HR u. I, Islikon TG, Manarinente;

Jugendmeister: *Wassergeflügel*, Schoch Jasmin, Züberwangen SG; *Grossgeflügel*, Leuenberger Walter, Lüschtental BE; *Zwerggeflügel*, Weiss Tobias, Effretikon ZH; *Ziergeflügel*, Hofmann Patrik, Gontenschwil ZH.

Im Namen des Vorstandes von Rassegeflügel Schweiz gratuliere ich allen Gewinnern der Champion Titel. Ein herzliches Dankeschön auch allen Ausstellerinnen und Ausstellern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die Nationale 2012 findet über das Wochenende vom 29./30 Dezember im Campus

des Baumeisterverbandes in Sursse statt.

Rassen- und Farbenschlag Inventar

Die von Urs Lochmann dem Präsidenten der Standard- und Fachkommission der Schweiz und der Standardkommission des Europa Verbandes der Sparte Geflügel ins Leben gerufene Liste der gezüchteten Rassen und Farbenschläge welche im Internet unter www.kleintiere-schweiz.ch heruntergeladen werden kann, ist eine echte Erfolgsstory. Musste man früher den interessierten Personen die telefonisch eine Geflügelrasse und deren Züchter suchte, die Adressen der Züchterinnen und Züchter in mühsamer Arbeit aus den Ausstellungskatalogen heraussuchen, kann man heute auf das Rassen- und Farbenschlaginventar auf der Website unseres Verbandes verweisen. Dieses Frühjahr erfolgte nun die zweite Erhebung, neu konnte auch das Ziergeflügel gemeldet werden.

Rassegeflügel Standard für Europa

Im Herbst 2010 rechtzeitig vor Beginn der Ausstellungssaison ist die zweite Lieferung der Ergänzungsblätter für den Rassegeflügelstandard für Europa in der Geschäftsstelle in Zofingen eingetroffen. Dieser Standard bleibt nur dann aktuell, wenn er mit den Ergänzungsblättern aktualisiert wird, diese können in der Geschäftsstelle bezogen werden. Ich appelliere an dieser Stelle an alle Züchterinnen und Züchter sowie alle Funktionäre die den Standard besitzen, diese Ergänzungsblätter zu bestellen und den Standard damit zu ergänzen.

Vorstand und Kommissionen

Ich bedanke mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand und der Standard- und Fachkommission sowie der Ausbildungskommission für die konstruktive Zusammenarbeit. Damit unsere Vorstände gute Arbeitsleistungen erbringen können, ist gegenseitiges Vertrauen und Respekt unabdingbar. Diese Werte sind mir persönlich sehr wichtig, denn nur in einem angenehmen Klima ist es möglich zielorientiert und termingerecht zu arbeiten und gute Leistungen zu erziehen. In einer Zeit, die von jedem Arbeitnehmer immer mehr abverlangt, ist es enorm wichtig, dass man sich auf seine Vorstands – und Kommissionsmitglieder verlassen kann.

In neun Vorstandssitzungen, das ist eine mehr wie im Vorjahr, konnten die laufenden Verbandsgeschäfte behandelt werden. Der Schwerpunkt der Arbeit lag neben den wiederkehrenden Arbeiten klar in der Vorbereitung der nationalen Geflügel-ausstellung Züberwangen.

Neuer Redaktor Geflügel in der Tierwelt

Ende 2010 ist eine fünfzehnjährige Ära zu Ende gegangen. Hans Zürcher aus St-Aubin hat den Fachteil der Geflügelzucht über diese lange Zeit als Redaktor betreut und mit unzähligen spannenden Artikeln die Leserschaft erfreut.

Mit Fabian Schenkel aus Hüttikon ZH, konnte ein junger Redaktor für die Geflügel-seiten gefunden werden der seit Kindesalter mit der Kleintierzucht, im speziellen mit der Rassegeflügelzucht als, Aussteller und erfahrener Vereins- und Klubfunktionär verbunden ist. Der frische Wind ist spürbar, viele positive Feedbacks sind bei mir eingegangen.

Auskunftsdienst

Nach wie vor gefragt ist der Auskunftsdienst von Rassegeflügel Schweiz. Dieser telefonische Auskunftsdienst ermöglicht interessierten Personen Auskünfte über

die Haltung und Zucht von Rassegeflügel zu erhalten. Bei Margrit und Hans Zürcher aus St.-Aubin FR erhalten die Anruferinnen und Anrufer fachliche und kompetente Beratung über alle Fragen der Haltung und Zucht. Dass diese Dienstleistung nach wie vor einen grossen Stellenwert besitzt und äusserst geschätzt wird, beweisen unzählige Telefongespräche mit Menschen, die mehr über unser Hobby erfahren wollen.

Jubiläum 125 Jahre Rassegeflügelzucht

Ein wahrhaftig stolzes Jubiläum, das Rassegeflügel Schweiz 2016 feiern kann. Zurzeit ist eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Walter Gloor am erarbeiten von Vorschlägen z.H. des Vorstandes wie dieser spezielle Geburtstag gefeiert werden könnte. Gleichzeitig ist Hans Zürcher am Erstellen einer Chronik welche die Geschichte der Schweizerischen Rassegeflügelzucht in Wort und Bild wiedergibt. Leserinnen und Leser welche im Besitz von alten Fotos aus der Zeit des BSG, BSRG und des SGV sind, werden gebeten diese Bilder mit einer Bildlegende zu versehen und dem Verband zur Verfügung zu stellen, damit die Chronik auch mit Bildern aus früheren Zeiten dokumentiert werden kann. Die Bilder können an Hans Zürcher, La Bataille 2, 1566 St. Aubin gesandt werden. Nachdem die Fotos elektronisch erfasst sind, werden sie an den Absender zurück gesandt. Besten Dank an alle, die mit ihren Fotos eine interessante Chronik ermöglichen.

Dank und Ausblick

Abschliessend möchte ich mich bei allen Mitgliedern von Rassegeflügel Schweiz bedanken, die mit ihrem täglichen Einsatz einen sehr wichtigen Beitrag zu Erhaltung vom altem Kulturgut erbringen. Bei den Organisatoren und Funktionären, der Regionalen, Kantonalen und Schweizerischen Ausstellungen bedanke ich mich im Namen des Vorstandes. Ihr leistet einen wichtigen Beitrag, dass die Öffentlichkeit uns wahrnimmt.

Für die Nationale Geflügelausstellung 2016 sucht der Verband noch einen Organisator. Die Benötigte Ausstellungsfläche beträgt ca. 3000 m². Das Ausstellungsrestaurant sollte wenn möglich nicht in der gleichen Halle untergebracht sein. Die Unterstützung von Rassegeflügel Schweiz kann ich allen interessierten schon heute zusichern.

Ich freue mich, viele Züchterinnen und Züchter an der Delegiertenversammlung von Rassegeflügel Schweiz am Samstag, 18. Juni 2011 in Cham begrüssen zu können.

Martin Wyss

Präsident Rassegeflügel Schweiz